Freitag, 13.12.2024

Referent: Harri Grünberg

Ist der Weg Israels in einen rassistischen Apartheidstaat noch aufhaltbar?

Abendveranstaltung , 19:00–21:00 Uhr

Die israelische Regierung unter Benjamin Netanjahu hat den Angriff der Hamas und weiterer palästinensischer Organisationen zum Anlass genommen in einer beispiellosen Orgie der Gewalt den Gazastreifen aus einem „offenen Gefängnis“ in einen "offenen Friedhof" zu verwandeln. Israel führt zudem Krieg gegen den Libanon. Durch die systematische Zerstörung von Dörfern im Süden des Landes soll die Bevölkerung von dort vertrieben werden. Und in der Westbank gehen jüdische Siedler und israelische Armee mit zunehmender Brutalität gegen Palästinenser vor. Schließlich droht ein offener Krieg zwischen dem Iran und dem von den USA unterstützten Israel.

Es stellt sich die Frage, ob der Weg Israels in einen rassistischen Apartheidstaat noch aufhaltbar ist. Wie steht es heute um jene Kräfte in der israelischen Gesellschaft, die dennoch für einen Frieden mit den Palästinensern und für eine Zwei-Staaten Lösung eintreten?

Über all das sprechen wir am Freitag, dem 13. Dezember 2024, 19 Uhr, mit Harri Grünberg.
Ort: Spielhagenstraße 13, 10585 Berlin-Charlottenburg, nahe U-Bhf. Bismarckstraße (U2 und U7) und Bus 109.

Kostenbeitrag: 3 Euro

Referent:

Harri Grünberg

Mitglied im Vorstand des Trägervereins von "Aufstehen"